

Pressemitteilung

Seit zehn Jahren stilreines Investment mit dem JPM Europe Strategic Value Fund

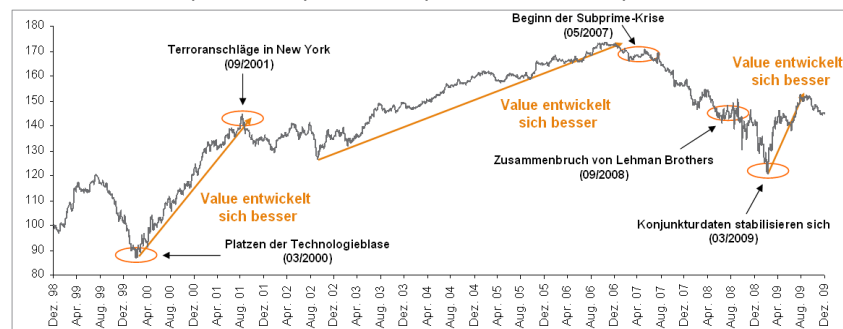
J.P. Morgan Asset Management: Europäische Value-Titel bieten wieder attraktive Chancen

Frankfurt, 12. Februar 2010 - Ein Klassiker feiert Geburtstag: Seit zehn Jahren bietet J.P. Morgan Asset Management einen reinen Value-Stilfonds an. Am 14. Februar 2000 wurde der JPM Europe Strategic Value Fund¹ aufgelegt. „Im damaligen Umfeld, auf dem Höhepunkt des Dotcom-Booms, war das schon eine mutige Entscheidung“, schmunzelt Karsten Stroh, Leiter des Produktmanagements für europäische Aktienfonds bei J.P. Morgan Asset Management in London. So waren defensive Substanzwerte kurz nach dem Jahrtausendwechsel gar nicht in Mode, als die neuen Medien besondere Dynamik versprachen. Seitdem hat sich der Wind an den Aktienmärkten jedoch bekanntermaßen mehrfach gedreht und es galt im letzten Jahrzehnt sogar zweimal außerordentlich turbulente Zeiten zu bestehen. „Umso mehr erfüllt es uns mit Stolz, dass der JPM Europe Strategic Value Fund den breiten Markt in acht von zehn Jahren übertreffen konnte, so auch 2009“, unterstreicht Stroh. Während ein Investment in dem schwierigen Umfeld der letzten zehn Jahre im breiten europäischen Markt mit -16,9 Prozent sogar negativ ausgefallen wäre, hat der JPM Europe Strategic Value Fund nach Kosten einen positiven Ertrag von 25,5 Prozent erwirtschaftet.²



Eine weitere Besonderheit des JPM Europe Strategic Value Fund ist, dass die Strategie eines reinen „Value“-Investmentansatzes konsequent durchgehalten wurde. „Bei uns bekommt der Anleger das, was drauf steht - nämlich ein Portfolio mit klarer Value-Ausrichtung“, betont Stroh. Dass diese Strategie in Zeiten wie der Finanzkrise durchaus auch einmal Gegenwind erfährt, ist nicht außergewöhnlich. „Laut langfristiger Untersuchungen ist „Value“ in rund 60 Prozent der Zeit erfolgreicher als der Markt - aber es gibt eben auch immer Marktszenarien, in denen ‚Substanz‘ nicht gefragt ist. Das ist für uns jedoch kein Grund, den Stil zu verwässern“ betont Stroh. Erfahrungsgemäß laufen die Value-Zyklen über mehrere Jahre, so dass Anleger nach der Erholung 2009 hier weitere Chancen nutzen können.

Value- und Growth-Zyklen in Europa (MSCI Europe Value vs. MSCI Europe Growth)



Quelle: J.P. Morgan Asset Management, Bloomberg. Stand: 31.12.09. Performance in EUR.

Wird 2010 wieder ein Value-Jahr?

So bietet sich laut Stroh gerade im aktuellen Marktumfeld eine Anlage in unterbewertete europäische Substanzaktien wieder an. Das Ansteigen der Dividendenrenditen sei für Value-Aktien positiv, zudem böten viele Unternehmen auf dem derzeitigen Niveau auch weiterhin Entwicklungsspielraum. „Auch wenn die

¹ Teilfonds der Luxemburger SICAV JPMorgan

² Wertentwicklung MSCI Europe Net und des JPM Europe Strategic Value Fund vom 14.02.2000 bis 31.01.2010

Verunsicherung der Marktteilnehmer weiterhin hoch ist, werden sie sich potenziell wieder stärker auf Fundamentaldaten fokussieren. Wir sehen deshalb weiteres Erholungspotential für Substanzwerte“, erläutert Stroh. Trotz aller Probleme erschienen beispielsweise einige Finanzwerte aussichtsreich, wobei es natürlich die ‚Value-Fallen‘ zu identifizieren gelte.

Erprobter Teamansatz

Für den JPM Europe Strategic Value Fund überprüft das Fondsmanagement täglich rund 2.000 europäische Unternehmenswerte auf besondere Substanzmerkmale. „Aus den besten 30 Prozent mit den stärksten spezifischen Value-Merkmalen wählen wir die aussichtsreichsten Titel für das Portfolio aus. So gewähren wir die Reinheit des Anlagestils und eine überdurchschnittliche Performance“, erklärt Michael Barakos, seit Auflage des JPM Europe Strategic Value Fund im Management Team des Fonds und heute Chief Investment Officer für Europäische Aktien. Für das Fondsmanagement ist ein Team verantwortlich, was einen kontinuierlichen Anlagestil gewährleistet und ermöglicht, individuelle Stärken und Kenntnisse verschiedener Anlageprofis voll auszuschöpfen.

Mit einer Wertentwicklung von 34,6 Prozent über ein Jahr (per 31.1.2010) gelang es erneut, besser als der breite Markt abzuschneiden. Der JPM Europe Strategic Value Fund wies per Ende Januar ein Kurs-Gewinn-Verhältnis von 9,3 aus und ist somit mehr als 20 Prozent günstiger bewertet als der Markt mit einem KGV von 11,7 (gemessen am MSCI Europe Net). Die Dividendenrendite im Fonds liegt bei 4,1 Prozent im Vergleich zum Marktdurchschnitt von 3,8 Prozent.

JPMorgan Funds – Europe Strategic Value Fund

ISIN A (dist) – EUR: LU0107398884 / WKN ISIN A (dist) – EUR: 541461

ISIN A (acc) – EUR: LU0210531983/ WKN A (acc) – EUR: AODQH5

Auflegungsdatum: 14. Februar 2000

Benchmark: MSCI Europe Value Index

Fondsmanager: Michael Barakos, David Allen

Titel im Portfolio: 250 - 450

Kumulierte Wertentwicklung seit Fondsaufgabe per 31.1.2010: 25,5 Prozent

1. Mircopal Quartil über 1 Jahr (Peergroup Europäische Aktien)

Anlässlich des Fondsgeburtstags steht Karsten Stroh unter www.weloveeu.de im Experten-Talk Rede und Antwort. Das Video ist ab Montag, 15. Februar 2010 online („Fonds & Märkte“ → Experten-Talk)

Wichtige Informationen

Die Einschätzungen, die in diesem Dokument vertreten werden, basieren auf Informationen von J.P. Morgan Asset Management per 11. Februar 2010. Die Einschätzungen sollen dabei nicht als Anlageempfehlung verstanden werden. Alle Informationen basieren auf Quellen, die J.P. Morgan Asset Management als verlässlich betrachtet. J.P. Morgan Asset Management kann allerdings keine Garantie für die Richtigkeit übernehmen.

Der Wert und die Rendite einer Investmentanlage können sowohl steigen als auch fallen. Eine positive Wertentwicklung in der Vergangenheit ist kein verlässlicher Indikator für eine zukünftige positive Wertentwicklung, und Anleger erhalten u.U. nicht den investierten Betrag zurück. Anlagen in Fremdwährung können Währungsschwankungen unterliegen und dadurch die Rendite positiv wie negativ beeinflussen. Investitionen in Schwellenländern können einer höheren Volatilität unterliegen und damit auch ein höheres Risiko für Ihr eingesetztes Kapital darstellen. Alle Angaben beziehen sich auf die Anteilklasse A unserer Luxemburger Umbrellafonds. J.P. Morgan Asset Management veröffentlicht ausschließlich produktbezogene Informationen. Dies ist keine auf die individuellen Verhältnisse des Lesers abgestimmte Handlungsempfehlung. Informieren Sie sich stets vollständig im aktuellen Verkaufsprospekt (Stand: Dezember 2009). Zeichnungen und Anträge auf Rücknahme können nur auf Basis des aktuellen ausführlichen Verkaufsprospekts und des letzten Jahres- bzw. Halbjahresberichtes getätigt werden. Diese sind kostenlos erhältlich beim Herausgeber: in Deutschland JPMorgan Asset Management (Europe) S.à r.l., Frankfurt Branch, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt sowie der Zahl- u. Informationsstelle, J.P. Morgan AG, Junghofstraße 14, D-60311 Frankfurt; in Österreich JPMorgan Asset Management (Europe) S.à r.l.,

Austrian Branch, Fährichgasse 8, A-1010 Wien sowie der Zahl- u. Informationsstelle UniCredit Bank Austria AG, Schottengasse 6-8, A-1010 Wien.

Zum Unternehmen

Als Teil des globalen Finanzdienstleistungskonzerns JPMorgan Chase & Co. bietet J.P. Morgan Asset Management seinen Kunden erstklassige Investmentlösungen. Das Unternehmen gehört zu den weltweit führenden Investmentgesellschaften und verwaltet in den Asset Management Fonds von JPMorgan Chase & Co. per 31. Dezember 2009 Kundengelder von rund 1,25 Billionen US-Dollar. Mit 41 Niederlassungen weltweit verbindet J.P. Morgan Asset Management ein globales Angebot und eine breite Expertise in allen relevanten Assetklassen mit einer starken lokalen Präsenz. In Deutschland ist J.P. Morgan Asset Management seit 21 Jahren präsent und mit mehr als 15 Milliarden US-Dollar verwaltetem Vermögen eine der größten ausländischen Fondsgesellschaften. www.jpnam.de

Pressekontakt bei J.P. Morgan Asset Management

Annabelle Düchting, PR & Marketing Managerin
Telefon: (069) 7124 22 75, Mobil: (0151) 55 03 17 11
E-Mail: annabelle.x.duechting@jpmorgan.com
Internet: www.jpnam.de/presse